Bildnerische Gestaltung

- die Prüfung besteht aus drei Teilen: 1. Teil ca. 30 Minuten
2. Teil ca. 30 Minuten
3. Teil ca. 180 Minuten

1. Aufgabe

Zur Auswahl stehen eine Anzahl verschiedener Gegenstände. Wählen Sie zwei bis drei Objekte und kombinieren Sie diese Figuren zu einer spannungsvollen Gruppe. Erstellen Sie drei verschiedene Skizzen mit bewusst gewählter Komposition.

Grösse der Skizzen ca. 15 x 15 cm (15x20cm / 20x20cm)

Technik: Negrostift

- Beurteilungskriterien:
- Bildkomposition
 - genaues Erfassen der Zeichenobjekte in ihrer Proportion und ihrer räumlichen Erscheinung
 - Qualität der Ausführung

2. Aufgabe

An einer der Skizzen arbeiten Sie weiter und erstellen eine Tonwertstudie (Modulation durch Licht und Schatten).

Technik: Negrostift

- Beurteilungskriterien:
- Sensibilität der Tonwerte
 - Richtigkeit und Differenziertheit der Licht- Schattenwirkung
 - Technische Ausführung

3. Aufgabe

Ausgangspunkt ist die Tonwertstudie.

Lassen Sie nun ihrer Phantasie freien Lauf. Wie lässt sich die Tonwertstudie in ein **surrealistisches Bild** umbauen? Was wird (aus Aufgabe 2) übernommen, welche Ergänzungen, Verformungen, Weglassungen braucht es?

Notieren Sie Stichwörter dazu! Beschreiben und interpretieren Sie ihr „Kunstwerk“ in 5-10 prägnanten Sätzen.

Bildgrösse: A3 (minimal) A2 (maximal)

Technik: Bleistift, Acrylfarben, Borsten- und Rundhaarpinsel

Bedingung: Malerei mit Acrylfarbe

- Beurteilungskriterien:
- Surreale Wirkung, Beziehung von Bild und Kommentar
 - Die kompositorischen Überlegungen sollen sichtbar werden:
Farbklang, Harmonien, Kontraste, usw.
 - Qualität der Ausführung